

## Wenn die Liste im Kopf zu lang wird

**STOCKELSDORF.** Das Gefühl, immer an alles denken zu müssen, ist „Mental Load“. Es bezeichnet die Last der alltäglichen, oft unsichtbaren, Verantwortung, die noch immer überwiegend bei Frauen liegt. In Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten aus Stockelsdorf gibt „Frau und Beruf“ am Mittwoch, 11. März, von 9 bis 12 Uhr in der

Villa Jepsen, Ahrensböcker Straße 78 in Stockelsdorf, Einblicke in Überlebensstrategien für den Alltag. Ergänzend dazu können Frauen einen kostenfreien Beratungstermin vereinbaren, um die neuen Impulse individuell in den Alltag zu integrieren. Anmeldungen und Fragen unter Tel. 01 75/890035 oder per E-Mail an [britta.mueller@faw.de](mailto:britta.mueller@faw.de)

## Helferinnen und Helfer gesucht

**BAD SCHWARTAU.** Die Helferbörse der Awo sucht neue Mitstreiter, die anderen Menschen ehrenamtlich helfen möchten, wenn diese vorübergehend oder dauerhaft nicht in der Lage sind, gewisse Dinge des Alltags zu regeln. Insbesondere Anfragen für Einkaufshilfen oder Hilfen für

kleinere Haushaltsarbeiten sowie die Begleitung bei Spaziergängen treffen bei der Helferbörse ein. Wer sich angesprochen fühlt und in die Liste der Helfenden aufgenommen werden möchte, kann sich per E-Mail an [twonlinde.de](mailto:twonlinde.de) oder unter Tel. 0451/2961822 (AB) melden.

## Reparieren statt wegwerfen

**BAD SCHWARTAU.** Viele Gegenstände sind noch lange nicht reif für die Mülltonne. Im Zuge steigender Ressourcenknappheit gewinnen Recycling, Wiederverwertung und nachhaltiger Konsum immer mehr an Be-

deutung. Repair Cafés wollen dabei helfen, bei Kaffee und Kuchen und gemütlichem Beisammensein Alltagsgegenstände unter Anleitung zu reparieren, anstatt sie neu kaufen zu müssen. Der nächste Treffpunkt ist am kommenden Mittwoch, 25. Februar, von 16 bis 18 Uhr im Knotenpunkt, Eutiner Straße 3 in Bad Schwartau.

**ZEIT ZUM AUFBLÜHEN!**  
ENTDECKE DIE SCHÖNSTEN FRÜHLINGSBOTEN.

STÜCK NUR **9,99\***

**FRÜHLINGS-KÖRBCHEIN**  
versch. Farben & Ausführungen

\*gültig 21.-28.02.26, solange Vorrat reicht.

**Stockelsdorf** Lohstraße 107 a  
Mo-Fr 9-18 Uhr Sa 9-14 Uhr

**Malente** Rövkampallee 39  
Mo-Fr 9-18 Uhr Sa 9-16 Uhr  
So 11-16 Uhr

**grün erleben**  
**BUCHWALD**  
[www.buchwald-pflanzencenter.de](http://www.buchwald-pflanzencenter.de)

## Roland Kaiser im Seniorenkino

**BAD SCHWARTAU.** Am Dienstag, 3. März, zeigt das Movie Star Bad Schwartau im Eutiner Ring 14 ab 14 Uhr im Rahmen des Seniorenkinos den Film „50 Jahre Roland Kaiser – Ein Leben für die Musik“. Der Eintrittspreis beträgt 6 Euro. Musiklegende Roland Kaiser gab 2025 sein Debüt im Kino. Begleitet wurde er dafür auf seiner ausverkauften „RK50: 50 Jahre – 50 Hits!“-Tournee, die im Vorjahr stattfand. Entstanden ist ein Film, der die spektakuläre Show mit exklusiven Backstage-Momenten verbindet.

# Aus Lübeck in die Nachbarstadt: Bad Schwartaus neue Pastorin

Carola Beno tritt Nachfolge von Gesa Paschen in Cleverbrück an.

**BAD SCHWARTAU.** In der Kirchengemeinde Schwartau ist viel Bewegung. Vor gut einem Jahr sind die drei Kirchengemeinden Bad Schwartau, Rensefeld und Cleverbrück fusioniert. Seitdem sind die rund 8000 Mitglieder gemeinsam in der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Schwartau vereint. Gottesdienste finden im Wechsel in den verschiedenen Kirchen der Stadt statt, und etliche Aufgaben wurden neu verteilt.

Die Zeichen in der Kirchengemeinde stehen nach wie vor auf Neuanfang. Nicht zuletzt, weil es auch personelle Veränderungen gibt. Pastorin Gesa Paschen wechselte unlängst nach mehr als 15 Jahren in Bad Schwartau die Pfarrstelle und ist nun für „Kirche und Tourismus in Ostholstein“ im Evangelischen Zentrum und an der Ostseeküste tätig. Pastorin Carola Beno wurde in der vorigen Woche von Pröpstin Christine Halisch in der Cleverbrücker Kirche St. Martin als Paschen-Nachfolgerin ins Amt eingeführt.

### BAD SCHWARTAU IST NICHT GANZ FREMD

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe“, sagt die neue Pastorin. Und die 47-Jährige weiß auch, was sie in Bad Schwartau erwartet. Denn die gebürtige Bremerin hatte in der Vergangenheit schon etliche Berührungspunkte mit der Kirchengemeinde. Carola Beno ist vielen Menschen in Ostholstein durch ihre Tätigkeit als



Carola Beno wird ihren Schwerpunkt in Cleverbrück in der Kirche St. Martin haben. Foto: Sebastian Pley

Pastorin für Vertretungs- und Unterstützungsdienste in den vergangenen drei Jahren bekannt. „In der Zeit war ich auch ab und zu in Bad Schwartau unterwegs“, berichtet Beno.

Im April 2022 kam die Pastorin aus dem Kirchenkreis Hamburg-Ost in den Kirchenkreis Ostholstein. Zuvor war sie unter anderem als Referentin von Pröpstin Frauke Eiben im Kirchenkreis Lübeck-Lauenburg tätig. Pastorin Carola Beno hat zudem Pfarrstellen im thüringischen Ammern sowie acht Jahre lang in der Lübecker Laurentius Kirchengemeinde bekleidet. „Die Paul-Gerhardt-Kirche am anderen Ende der Friedhofsallee liegt ja praktisch in direkter Nachbarschaft zu Cleverbrück“, sagt die neue Pastorin.

### „ST. MARTIN STRAHLT GEBORGENHEIT AUS“

Aufgrund der Nähe zu ihrer ehemaligen Pfarrstelle kennt Carola Beno ihre neue Wirkungsstätte schon ein wenig. „Die Kirche St. Martin gefällt mir gut. Der Bau strahlt Geborgenheit aus. Die Strukturen sind intakt, und die Angebote werden gut frequentiert“, weiß die 47-Jährige, die sich zudem auf die Teamarbeit mit den anderen Pastorinnen und Pastoren freut und darauf, selbst Teil einer Gemeinschaft zu sein.

„Mein Herz schlägt für alles, was mit Menschen zu tun hat, von Kita-Kindern über die Jugend bis hin zur Seniorenarbeit“, beschreibt Pastorin Beno ihre Arbeitsschwerpunkte. Ihre durch und durch positive Einstellung

und ihr Credo im Leben finden sich im Römerbrief (8, 28) wieder: „Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen.“

„Man kann aus jeder Situation etwas machen – das ist die Botschaft“, erklärt Beno, die von sich selbst sagt, dass sie sehr weltlich unterwegs sei. In ihrer Freizeit geht Carola Beno gerne ins Fitnessstudio oder auf Reisen. Derzeit lebt sie mit ihrem Ehemann noch in Lübeck. Im Sommer plant das Ehepaar, in das Pastorat an der Schmiedekoppel umzuziehen. Ihren ersten Gottesdienst wird Pastorin Beno am Sonntag, 1. März, um 10 Uhr feiern. Im Rahmen des Gottesdienstes werden auch acht Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Rensefeld und Cleverbrück getauft. **SEP**

## Palliativ-Infos im Krankenhaus

**BAD SCHWARTAU.** Das Helios Agnes Karll Krankenhaus in Bad Schwartau, Am Hochkamp 21, lädt für kommenden Dienstag, 24. Februar, zur Palliativsprechstunde ein. So möchte das Krankenhaus Menschen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden, und ihren Angehörigen Orientierung geben und Sorgen nehmen. Die Belegärztin Birte Dreyer und Be-

legarzt Priv. Doz. Dr. med. Volker Röhde stehen an diesem Abend für eine Beratung zur Verfügung. Auf Wunsch besteht ebenfalls die Möglichkeit, die Palliativstation sowie den tagesstationären Bereich zu besichtigen. Die Palliativsprechstunde findet regelmäßig jeden vierten Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr im Aufenthaltsraum der Station A1 statt.

## Surffreizeit auf Rügen

**BAD SCHWARTAU.** Die Evangelische Jugend in Bad Schwartau bietet vom 31. Juli bis 4. August eine Surffreizeit auf Rügen an. Direkt neben der Jugendherberge in Prora liegt die Surfschule, wo die Kinder unter einer professionellen Anleitung eine Einführung in das Segelsurfen bekommen. Weiterhin sind Aktivitäten wie Schatzsuche und „Strandolympiade“ ge-

plant. Die Kosten für Surfkurs, Verpflegung, Fahrt und Aktivitäten betragen 360 Euro. Teilnehmern können Kinder, die dieses Jahr zwölf Jahre alt sind oder werden. Eine Teilnahme soll nicht an Kosten scheitern: Familien, für die diese eine Herausforderung sind, werden unterstützt. Anmeldungen bis 1. März im Internet unter [www.kirche-schwartau.de](http://www.kirche-schwartau.de)

### Geschäftswelt

– Anzeige –

## O. C. Katre Schmuck

Gold-Ankauf, Silber-Ankauf, Luxusuhren-Ankauf

Nichts versinnbildlicht die Liebe zweier Menschen so passend wie ein Ring. Seine Unendlichkeit steht für das Versprechen der ewigen Verbundenheit.

Wenn, es um das Symbol der Ehe geht, ist Hakan Emektar ein kompetenter Ansprechpartner.

Der Inhaber des Fachgeschäftes O.C. Katre in der Mühlenstraße 19 führt eine der größten Kollektionen in Lübeck. Darf es glamourös, edel oder doch lieber dezent sein? So unterschiedlich wie die Geschmäcker der Kunden, sind auch die angebotenen Eheringe. „Wir führen Ringe aus Gold, Silber, Platin und Palladium“, sagt



Hakan Emektar, der sich viel Zeit nimmt, um gemeinsam mit den Eheleuten das passende Exemplar zu finden.

Gerne setzen der Inhaber und sein Team auch spezielle Kundenwünsche um. Der Fingerabdruck oder eine handschriftliche Widmung des Ehepartners auf der Innenseite machen jeden Ring zum ganz besonderen Unikum. Dazu passende Ketten oder Armbänder komplett-

ieren den geschmackvollen Hochzeitschmuck.

Neben Goldankauf führt die Meisterwerkstatt auch Umarbeitung von Schmuck und Reparaturen perfekt aus, damit Schmuckstücke ganz genau zu den Vorstellungen der Kunden passen.

**O.C. Katre**  
**Mühlenstraße 19**  
**23552 Lübeck**  
**☎ 0451/98 98 929**

[www.luebeck-trauringe.de](http://www.luebeck-trauringe.de)

## Erfolgreiches Jahr für die Jugendfeuerwehr

**STOCKELSDORF.** Die Jugendfeuerwehr Stockelsdorf blickte im Rahmen ihrer Jahreshauptversammlung auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Zahlreiche Gäste nahmen an der Versammlung teil, darunter Bürgervorsteher Manfred Beckmann, Vertreterinnen und Vertreter des Ordnungsamtes, der Kreisjugendfeuerwehr, der Gemeindefeuerwehr, Ortswehrgeschäftsführer, Betreuerinnen und Betreuer, Eltern sowie die Jugendlichen selbst.

Zum Stichtag 31. Dezember zählte die Jugendfeuerwehr 28 Mitglieder. Zwei Jugendliche wurden im Laufe des Jahres erfolgreich in die Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren überstellt. Zu den Höhepunkten gehörten der Erwerb von Jugendflammen und Leistungsabzeichen, die Teilnahme am Erste-Hilfe-Kursus sowie der erneute Sieg beim Maschinistenwettbewerb.

Weitere Aktivitäten waren das Sommerzeltlager mit der polnischen Partnerwehr aus Lottin am Standort Bäckergang, das Kürbisschnitzen mit den Kinderfeuerwehren sowie die Begleitung mehrerer Laternenumzüge.

Die Wahlen zur Jugendfeuerwehrrführung fanden bereits Ende Januar statt. Gewählt wurden Matthis Zwiener zum Jugend-

gruppenleiter, Paul Louis Pohl zu seinem Stellvertreter, Michell Kischling und Paul Peter Bernd Mähl zu Jugendgruppenführern



Joell Collin Kahns (v.li.), Christoph Meyer und Frederik Zwiener wurden zu Feuerwehrmännern ernannt und an die Freiwilligen Feuerwehren Mori und Arfrade übergeben. Foto: Gemeinde Stockelsdorf

sowie Thomas Gülpen zum Kassenführer und Mats Bödecke zum Schriftführer.

Aus der Jugendfeuerwehr verabschiedet wurden Joell Collin Kahns, Christoph Meyer und Frederik Zwiener. Alle drei absolvierten erfolgreich den Truppmann-I-Lehrgang und wurden im Rahmen emotionaler Laudationen für ihr Engagement gewürdigt. Gemeindefeuerwehrführer Lars Schöppich ernannte alle drei offiziell zu Feuerwehrmännern und übergab die Urkunden. Gemeinsam mit Andrea Kaacksteen und Alexander Wehowsky wurden die Schulterstücke gewechselt. Joell Kahns und Frederik Zwiener wurden an die Freiwillige Feuerwehr Mori überstellt, wo sie von Ortswehrgeschäftsführer Florian Paasch mit einem Helm willkommen heißen wurden. Christoph Meyer wurde an die Freiwillige Feuerwehr Arfrade übergeben.

In seinem Schlusswort dankte Jugendfeuerwehrwart Alexander Wehowsky den Jugendlichen und Eltern und richtete zugleich einen Appell an die Eltern, die Vermittlung von Werten wie Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt aktiv zu unterstützen.